

Ökoaktionsplan 2020-2025

Ökomodell-Region Vogelsberg und Landkreis Fulda

Bio-Heumilch Rhön-Vogelsberg

Kooperation zur Schaffung einer Basis für die Produktion und Vermarktung von Bio-Heumilchprodukten

Stetig steigende Anforderungen an die Lebensmittelproduktion stellen nicht nur Händler und verarbeitendes Gewerbe, sondern auch landwirtschaftliche Betriebe vor neue Herausforderungen. Milchviehalter der Region Rhön-Vogelsberg sehen sich zudem mit der Aufgabe des Erhalts der für die Region typischen offenen Kulturlandschaft konfrontiert. Vor diesem Hintergrund haben sich sieben Bio-Landwirte aus Rhön und Vogelsberg zusammengeschlossen, um die Produktions- und Vermarktungsnische Bio-Heumilch mit Regionalcharakter als zukunftsfähige Alternative zu erschließen. Zukünftig sollen ihre Kühe neben dem sommerlichen Weidegang ausschließlich Heu, Grünfutter und ausgewähltes Kraftfutter in begrenzter Menge erhalten, generell soll nach den strengen Richtlinien des Heumilchregulativs gewirtschaftet werden.

Eine solche Produktionsweise wirkt sich sowohl positiv auf die Qualität der Milch (Fettsäurezusammensetzung, Käseereitauglichkeit), als auch auf den Erhalt der naturräumlichen Gegebenheiten aus (Biodiversität, offene Landschaft). Verbandszertifizierte Bio-Produkte garantieren den Verbrauchern eine nachhaltige und umweltfreundliche Landbewirtschaftung. Das Vorhaben zielt auf den Aufbau einer vollständigen bioregionalen Wertschöpfungskette, welche sowohl Verbraucherwünsche, als auch Belange des Natur- und Tierschutzes und insbesondere der Landwirte abdeckt.



Simone Müller (LK Fulda): Mitglieder der Kooperation BioHeumilch Rhön-Vogelsberg; Mario Hanisch (Vogelsbergkreis): Heufütterung Altenschlirf

Auftragnehmer:

Vogelsbergkreis
Adolf-Spieß-Straße 34, 36341 Lauterbach

Ökomodellregion Vogelsberg
Mario Hanisch

- 06641 977-3507
- mario.hanisch@vogelsbergkreis.de

Landkreis Fulda
Wörthstraße 15, 36037 Fulda

Ökomodellregion Landkreis Fulda
Simone Müller

- 0661 6006-7049
- simone.mueller@landkreis-fulda.de

Leiter der Kooperation
Philipp Hedtrich

- 0151 / 54642812
- hedtrich@gmail.com

Kooperationspartner:

- Bio-Landwirte

Assoziierte Partner:

- Hochschule Fulda
- Kreisbauernverband Fulda Hünfeld
- Rhön GmbH
- Natur- und Lebensraum Rhön e.V.
- Vereinigung Ökol.Landbau in Hessen e.V.
- Die Landforscher

Laufzeit:

2021 – 2022

Weitere Informationen:

www.kooperation-bioheumilch.de

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

 Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans



In Zusammenarbeit mit interessierten Betrieben aus der Region Vogelsberg und der Rhön unterstützten die Projektmanagements der Ökomodellregionen den Aufbau einer bioregionalen Wertschöpfungskette für Bio-Heumilch. In die Begleitung der Prozesse flossen ergänzende Mittel aus dem Programm "Innovation und Zusammenarbeit" ein.

Folgen Sie dem Link

https://umwelt.hessen.de/sites/umwelt.hessen.de/files/2022-02/projektsteckbrief_rhoener_biomilch.pdf oder der nebenstehenden Webadresse, um weitere Projektinformationen zu erhalten.

Auftragnehmer:

Vogelsbergkreis
Adolf-Spieß-Straße 34, 36341 Lauterbach

Ökomodellregion Vogelsberg
Mario Hanisch

- 06641 977-3507
- mario.hanisch@vogelsbergkreis.de

Landkreis Fulda
Wörthstraße 15, 36037 Fulda

Ökomodellregion Landkreis Fulda
Simone Müller

- 0661 6006-7049
- simone.mueller@landkreis-fulda.de

Leiter der Kooperation
Philipp Hedtrich

- 0151 / 54642812
- hedtrich@gmail.com

Kooperationspartner:

- Bio-Landwirte

Assoziierte Partner:

- Hochschule Fulda
- Kreisbauernverband Fulda Hünfeld
- Rhön GmbH
- Natur- und Lebensraum Rhön e.V.
- Vereinigung Ökol.Landbau in Hessen e.V.
- Die Landforscher

Laufzeit:

2021 – 2022

Weitere Informationen:

www.kooperation-bioheumilch.de

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans

